



ST. GEORGENER GEMEINDE ZEITUNG

Informationsblatt der
Gemeinde St. Georgen i. Lav.

www.sankt-georgen.at

Dezember 2017 | 85. Ausgabe



Frohe Weihnachten und ein gutes,
erfolgreiches neues Jahr
wünschen Ihnen Ihr Bürgermeister
und der Gemeinderat



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger! Geschätzte Damen und Herren! Liebe Jugend!

Bürgermeister
Karl Markut



In wenigen Tagen geht auch das Jahr 2017 zu Ende.

Für unsere Gemeinde war dies ein sehr ereignisreiches Jahr, geprägt von hohen Investitionen, die weit in die Zukunft gehen.

Beinahe unbemerkt von der Alltagshektik ist der Bau des Koralmtunnels, der durch unsere Gemeinde zwar zur Gänze unterirdisch verläuft, vorangegangen, trotzdem sind wir von diesem Jahrhundertprojekt stark beeinflusst. Zurzeit befinden sich die Tunnelbohrmaschinen von Deutschlandsberg aus ca. 1,5 km in unserem Gemeindegebiet (Bereich Bodenhütte – Jauksattel), wo in der Südröhre gerade eine Tunnelbohrmaschine festgefahren ist und von der Nordröhre aus durch Sprengung eines Querstollens freigelegt werden muss.

Die Ersatzwasserversorgung für den Ortsteil Pontnig, die durch den prognostizierten Wasserverlust einzelner Objekte in Pontnig sowie in den darunterliegenden Ortschaften Oberpichling, Ragglbach und Paierdorf erforderlich wurde, ist fertiggestellt und das Wasser steht bereits zur Verfügung. Durch die Situierung des Bahnhofes Lavanttal, der unmittelbar an unserer Gemeindegrenze in Unterpichling errichtet wird, ergeben sich auch für uns und vor allem für unsere berufstätige Bevölkerung,

die ja zum Großteil täglich auspendelt, in der Zukunft große Entwicklungschancen.

So wird nach Eröffnung der Koralmbahn im Jahr 2024 hier für Aus- und Einpendler die Möglichkeit bestehen in jeweils rund 30 Minuten in Graz, Klagenfurt oder Villach, Arbeitsplätze bzw. Stadtzentren zu erreichen.

Daher befassen wir uns auch bereits mit Lösungen für die Anbindungen des Bahnhofes Lavanttal aus den umliegenden Gemeinden und Ortschaften an diesen neuen großen Verkehrsknotenpunkt.

Denn gerade unsere Gemeinde ist von vielen Auspendlern in andere Gemeinden des Lavanttales geprägt. Darüber hinaus ist es wichtig hier entsprechende Konzepte für öffentliche Verkehrsanbindungen zu erstellen.

Die Zukunftschancen sind aus meiner Sicht darin gegeben, dass im Raum von Graz und im südlichen Bereich von Graz (Kalsdorf, Thalerhof, Seiersberg) große Betriebsansiedlungen mit tausenden modernen zukunftsorientierten Arbeitsplätzen entstehen.

Durch das knappe Raumangebot in dieser Gegend

wird unsere Region ganz sicherlich entweder ein interessanter Wohnraum oder auch ein interessanter Raum in welchem Betriebsansiedlungen entstehen.

Im Moment sind konkrete Gespräche hinsichtlich der Errichtung eines interkommunalen Gewerbe- und Wohnparks in diesem Bereich im Gange, die auch für unsere Gemeinde mit großen Zukunftschancen verbunden sind.

Rückblickend haben wir im Jahre 2017 kleinere und größere Infrastrukturprojekte abgewickelt beziehungsweise in Angriff genommen.

Die Erschließung der Freizeitwohnsitze am Brandl, sowie die Erschließung des Bernsteiner Ofens, wo im

Jahr 2018 die Aussichtsplattform errichtet werden wird, ist genauso wichtig wie die Aufschließung für die Freizeitbaugründe in diesem Bereich. Im Bereich der Freizeitwohnsitze ist ebenfalls im Frühjahr 2018 Baubeginn für viele Objekte.

Sehr erfreulich ist es auch, dass wir „Am Waldrain“ ein neues Siedlungsgebiet konzipieren konnten. Hier ist ebenfalls für 2018 die Aufschließung mit Kanal und Wasser und die Straßenerrichtung vorgesehen, sowie die Umsetzung der versprochenen Straßenbeleuchtung für die gesamte Ortschaft „Am Waldrain“.

Auch ist geplant hier ein Lichtwellenleiterkabel mit zu verlegen. Es besteht für diese Gründe rege Nachfrage. Im Lageplan sind die freien Parzellen ersichtlich – Nähere Details liegen im Gemeindegremium auf.



Im Bereich des ländlichen Wegnetzes wurde heuer in Frandsdorf im Bereich Gundisch Süd, die Findenig Straße, von Frandsdorf bis zum Anwesen vlg. Parz neu ausgebaut. Diese Bau- maßnahme wurde in der sogenannten Durchfräsmethode errichtet, die wir auch für den Neubau der Straße in Pontnig eingesetzt haben.

Nach Fertigstellen der Ersatzwasserversorgung wurde in Pontnig die gesamte Gemeindestraße vom Bereich Findenig vlg. Jager durch die Ortschaft

Pontnig bis zum vlg. Kölbl neu errichtet.

Dies war gleichzeitig unser größtes Projekt im heurigen Jahr mit Kosten von nahezu 400.000 €.

Zu diesen investiven Bau- maßnahmen waren wir im heurigen Jahr auch mit Zukunftsprojekten im Bereich alternativer Energie konfrontiert.

Vor allem der geplante Windpark auf der Steinberger Alpe ist eines dieser Projekte. Dazu fanden im heurigen Jahr zwei große Energieverhandlungen sowie eine Informationsver-

anstaltung mit den beteiligten Grundbesitzern der Steinberger Alpengenossenschaft, Benediktiner Stift St. Paul, Schüttsche Forstverwaltung, Prinz von Croy, Gundischer Weidgemeinschaft und der Marktgemeinde Lavamünd im Kultursaal statt.

Im Zuge dieser vielen Verhandlungen wurde auch ein Lenk- und Sicherheitskonzept für diesen Almbereich der in den Sommermonaten von vielen Naturgenießern und Wanderern besucht wird konkret ausgehandelt und vereinbart.

So ist in einem eigenen Projekt neben der Errichtung des Windparks der Steinberger Alm geplant, die bestehenden Wanderwege entsprechend zu beschildern und zusätzlich eine Mountainbikestrecke einerseits von der Dreieckshütte unterhalb der Kälberhütte auf bestehenden Wegen hinaus aufs Brandl und in weiterer Folge unter das Kleinalpl zum Jauksattel hin Richtung Fluderwasserfall und Godinger Hütte zu errichten.

Eine zweite Mountainbikestrecke ist vom Koglereck über Goßkreuz, herein Richtung Stiftshütte und Jagdhaus Brandl geplant. Dieses Projekt soll einerseits der Sicherheit für Wanderer dienen, denn es gibt immer wieder einige verirrte Wanderer mit großem Aufwand zu suchen.

Dazu wird für die nächsten

Ihnen allen geschätzten Gemeindegewissinnen und Gemeindegewissner wünsche ich ein friedvolles, besinnliches Weihnachtsfest und für das Jahr 2018 viel Erfolg und persönliches Wohlergehen,

herzlich Ihr Bürgermeister Karl Markut.

Jahre ein entsprechendes Umsetzungsprojekt mit den betroffenen Grundbesitzern, der Marktgemeinde Lavamünd, unserer Gemeinde unter Einbindung der Nachbargemeinde St. Andrä umgesetzt.

Wie bereits Anfang Februar bei einer Informationsversammlung vorgestellt, ist im Bereich Pontnig - Waldmann, hinauf bis zum Jauksattel ein Pumpspeicherkraftwerk in Planung.

In diesem Bereich wurden im Laufe des Jahres von den zukünftigen Betreibern, allen voran der Familie Habsburg, umfangreiche Konzepte in Richtung UVP-Verfahren (Umweltverträglichkeitsprüfung) vorgenommen.

Sollte dieses Projekt die behördlichen Bewilligungen erreichen und umgesetzt werden, ergibt dies auch neue touristische Zukunftschancen für den Bereich Pontnig.

Diese vielen Projekte, die weit in die Zukunft reichen, werde ich im kommenden Jahr 2018 zielorientiert, mit großer Zuversicht umsetzen und mit der Erfahrung der letzten 27 Jahre als Bürgermeister gemeinsam mit dem Gemeinderat ein neues Orts-Entwicklungskonzept erstellen, um für die großen Herausforderungen mit ihren enormen Zukunftschancen für eine weitere positive Entwicklung unserer schönen Heimatgemeinde zu sorgen.



Findenig Straße nach dem Unwetter



Findenig Straße – Durchfräßmethode, Unterbau – Asphaltierung



ORF war zu Gast in St. Georgen – „Guten Morgen Österreich“ live



Am 16. Oktober war die ORF-Crew von „Guten Morgen Österreich“ in St. Georgen zu Gast. Zahlreiche St. Georgener BürgerInnen fanden sich am Sport- und Freizeitgelände ein und konnten sich von der hervorragenden und professionellen Radio- und TV-Arbeit des ORF's überzeugen. Vor Ort wurde das Publikum mit Kaffee und



kulinarischen Genüssen verwöhnt. Ein besonderer Dank ergeht an Dr. Friedrich Orter und die vielen

Mitwirkenden, Selbstvermarkter, Aussteller und Besuchern.

Den Bund fürs Leben schlossen:



Franziska Findenig und Mario Sturm



Elke Münzer und Eduard Drescher



Helga Krainz und Patrik Pansy



Melanie Wischer und Patrick Brunner



Michaela Gruber und Thomas Riegler



Doris Darmann und Daniel Krobath



Kathrin Riegler und Martin Moskar

Ein herzliches Willkommen unseren neuen Erdenbürgern!



Martin Paul Loibnegger

Eltern: Anita und
Andreas Loibnegger



Felix Kaimbacher

Eltern: Stefanie Kaimbacher
und Jürgen Gutsche



Jana Emilia Koller

Eltern: Iris und Peter Koller



Felix Walter Mitterbacher

Eltern: Gertrude Mitterbacher
und Walter Kaimbacher



Felix Primus

Eltern: Marion Primus und
Andreas Markut



Emma Valentina Mayer

Eltern: Anna Katharina Mayer
und Manuel Faullant



Katharina Gosch

Eltern: Simone Gosch und
Mathias Kollmann



Anja Madeleine Hinteregger

Eltern: Silke und
Harald Hinteregger

Frohe Weihnachten
und ein gesundes neues
Jahr 2018

Raiffeisenbank
St. Paul im Lavanttal



**Wir bedanken uns für
die Zusammenarbeit!**

1. Vizebürgermeister Markus Wutscher

Referent für Familie und Generationen (Jugend, Senioren), Kindergarten, Kinderspielplätze, Sport, Soziales, Gesundheit, Fremdenverkehr und Tourismus

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend von St. Georgen!

Ein ereignisreiches und bewegendes Jahr neigt sich bald dem Ende zu. Mit Stolz kann ich Ihnen mitteilen, dass auch heuer wieder viele Projekte in unserer Gemeinde verwirklicht wurden. Einige sind noch in der Umsetzungsphase oder stehen kurz vor der Fertigstellung. Aufgrund personeller Ressourcen, kann nicht immer alles gleichzeitig erledigt werden. Ausständige Projekte sind daher nicht aufgehoben, sondern werden ehestmöglich umgesetzt. Wichtig ist mir, dass Sie in die Entscheidungen im Gemeinderat eingebunden werden. Bei Anliegen oder Anregungen können Sie mich jederzeit kontaktieren. Gerne gebe ich Ihnen nachfolgend einen kurzen Überblick aus meinem Zuständigkeitsbereich:

Jugend, Sport und Spielplätze

Am Sport- und Freizeitgelände haben wir heuer das neue Konzept für den Aus- und Umbau planen lassen. Am Freizeitgelände wird im nächsten Jahr ein Motorikpark mit mehreren Stationen entstehen, der für Alt und Jung jederzeit nutzbar ist. Weiters wird noch vor Ostern eine Seilrutsche mit ca. 30 m Länge am Sport- und Freizeitgelände errichtet, welche als zusätzliches Angebot genutzt werden kann. Der weitere Plan ist die Errich-

tung eines Funcourtplatzes, bei welchem sämtliche Sportarten ganzjährig ausgeübt werden können. Im Winter ist es dann möglich, auf den LIKEICE Platten unabhängig von den Temperaturen Eis zu laufen oder auch Hockey zu spielen. Wenn Sie Ideen haben, welche Erneuerungen aus Ihrer Sicht optimal wären, können sie mich jederzeit kontaktieren. Gerne nehme ich Ihre Anregungen in die Planungen mit auf.



Ältere Generation und Soziales

Von großer Beliebtheit, war heuer wieder unser Seniorentag im Rahmen des Apfelfestes. Ich freue mich sehr, dass so viele Besucherinnen und Besucher unserer Einladung gefolgt sind. Auch die Einladung zur traditionellen 70er und 75er Feier beim Kapellenwirt wurde sehr gut angenommen.

An dieser Stelle, möchte ich mich bei allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern bedanken,

welche ich bei den zahlreichen Geburtstagsfeiern besuchen durfte. Die liebevolle Aufnahme und die netten Gespräche sind mir in besonderer Erinnerung. Demnächst starten wir wieder unsere Weihnachtsaktion für sozial Schwächere in unserer Gemeinde. Auch unseren Bürgerinnen und Bürgern, welche in Heimen untergebracht sind, werden wir einen Weihnachtsbesuch abstatten.



Tourismus

Der Schwerpunkt lag diesmal in der besseren Beschilderung aller Geh- und Radwege. Von den vier großen Wanderwegen, haben wir bereits drei nach den internationalen Richtlinien beschildert und zugänglich gemacht. Der verbleibende Wanderweg, wie auch andere Kleinprojekte, werden im nächsten Jahr vervollständigt. Das Tourismusprojekt „Aussichtsplattform Brandl“ ist bereits in der Umsetzung. Der Rundweg wie auch die

Durchforstung ist bereits abgeschlossen. Die Stationen wie die Plattform selbst, werden im ersten Halbjahr 2018 fertiggestellt und eröffnet. Wir haben durch unsere wertvolle Lage immer mehr Touristen, welche unsere Wanderwege auf der Alm und die vielen Themenwege in unserer Gemeinde nutzen. Es liegt zwar noch einiges an Arbeit in diesen Bereichen vor uns, ich sehe dies aber als Chance für die Zukunft!

Kindergarten

Im Kindergarten haben wir heuer den Schwerpunkt auf neue Ausstattungen und Spiele gesetzt. Außerdem gibt es erstmalig die Möglichkeit in die „Evolutionpädagogik“ einzutauchen. Gemeinsam mit Herrn Ing. Jürgen Groß werden die angehen-

den Schulkinder optimal auf die Schule vorbereitet, indem man verschiedene Lernmethoden kennenlernt oder Lernblockaden löst. Die neuen Kolleginnen des Kindergarten-teams haben sich bestens eingearbeitet und fühlen sich sehr wohl.

Gesundheit

Im heurigen Jahr haben wir den Fokus auf die „Bewegung unserer Kinder“ und die „Gesundheit im Alltag“ gelegt. Danke an die Ausbildungsleiterin Mag. Lisa Käfer, für die Durchführung der zahlreich besuchten Kurse beim Kinderturnen. Ich möchte mich auch bei den

Turngruppen bedanken, welche es möglich machen, dass die Bürgerinnen und Bürger von St. Georgen fit und aktiv bleiben.

Im nächsten Jahr haben wir neben den Vorträgen auch noch ein Gesundheitsprojekt mit dem Thema „Fit und Schlank durch den Frühling“ geplant.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde St. Georgen bedanken! Als Gemeindevandant ist man in vielen

Bereichen auf zuverlässige und schnelle Unterstützung angewiesen. Diese erhalte ich jederzeit von allen Bediensteten unserer Gemeinde. Danke!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest, erholsame und ruhige Feiertage sowie ein gutes neues Jahr mit viel Gesundheit, Glück und Erfolg!

Ihr 1. Vizebürgermeister Markus Wutscher



Ein herzliches Dankeschön für die gespendeten, wunderschönen Christbäume, die unser Dorf weihnachtlich erstrahlen lassen, ergeht an die Forstverwaltung Schütte!



Dr. Gudmund Schütte
Forst- u. Gutsverwaltung

www.forst-schuette.at

Vielen Dank an Herrn Heinz Potzmann für den gespendeten, wunderschönen Christbaum für unser Dorf!



Ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Ihr Glasmeister wenn's um Bauen mit Glas geht!
Fachliche Beratung für Neuverglasungen im Innen- u. Außenbereich
Spiegel und Gläser mit Facetten und Rillenschliff
Reparaturverglasung
Bilder und Objektrahmung nach Maß
Pokale und Sportpreise mit Beschriftung
Hebebühnenverleih
Kunststofflager: Plexi, Lexan und Thermo Clear

Bahnhofstraße 2 • 9470 St. Paul • Tel.: 04357/2005
Telefon 0664/5161740 • e-mail: joelli-glas@aon.at

Kinderturnen



Schon das vierte Mal fand heuer das regelmäßige Kinderturnen statt. Über 30 Kinder im Alter von 4 bis 10 Jahren sind ab 14. September herzlich willkommen gewesen. Unter der Anleitung von Frau Mag. Lisa Käfer sollen die Kinder im Turnsaal der Volksschule in St. Georgen Bewegungserfahrungen sammeln. Es gab absolut keinen Zwang und

der Spaß stand immer im Vordergrund. Das Kinderturnen ist eine gute Abwechslung um Stress von der Schule abzubauen und Abwechslung zu den Spielekonsolen zu finden. Jede Woche hatten die Kinder eine Stunde lang Zeit, mit geschultem Personal zwanglos Sport zu treiben. Vielen Dank für die zahlreiche Teilnahme!



Baby- und Kinderflohmarkt

Am Samstag, dem 18. November wurde zum ersten Mal ein Baby- und Kinderflohmarkt im Kultursaal veranstaltet. Es trafen sich viele erfahrene und werdende Eltern, Großeltern, Onkeln, Tanten..., um nicht nur Kindersachen zu kaufen bzw. verkaufen sondern auch um zahlreiche Informationen auszutauschen. Auf den einzelnen Verkaufstischen

der Anbieter konnte man von Büchern und Spielsachen angefangen bis hin zu Schuhen und Bekleidung in großer Auswahl einiges finden.

Über den gesamten Vormittag wurde geschmökert, gehandelt und natürlich auch gekauft.

Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden für die Teilnahme am Baby- und Kinderflohmarkt!



Fitmarsch



Am 26. Oktober fand der Nationale FITMARSCH des ARBÖ St. Georgen zum Nationalfeiertag statt. Die Wanderroute führte rund 100 Wanderer über Götzendorf – Laufmeile nach Oberrainz – vlg.

Gramitscher – Bauhof Matschenbloch mit Labestation – Andersdorf zurück zum Festplatz, wo es einen gemütlichen Ausklang bei Sturm und Kastanien gab.



CO.N.S.E.N.SO

Unter dem Projektnamen Co.N.S.E.N.So wurde ein EU-Projekt für den ländlichen Raum in Kärnten ins Leben gerufen.

Dieses Projekt stellt die Gesundheitsförderung für die ältere Bevölkerung in den Vordergrund.

SPRECHTAGE im Gemeindeamt mit Frau Ingrid Breithuber, jeweils von von 10:00 bis 12:00 Uhr:

29. Dezember 2017 09. Feber 2018
12. Jänner 2018 23. Feber 2018
26. Jänner 2018

Bei Fragen rufen Sie Frau Breithuber an: 0664/83 27 687!

Den Bereitschafts-
dienst der Gemeinde
St. Georgen
im Lavanttal
erreichen Sie unter
der Telefonnummer
0664/4646810

NOTRUF	
Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Ärztenuotruf	141
Wasserrettung	130
Euro-Notruf	112
Vergiftungsnotruf	01-4064343
Kinderschutz-Hotline	0800-202050
<ul style="list-style-type: none"> • WO wird Hilfe benötigt? • WAS ist passiert? • WIEVIELE Verletzte gibt es? • WER ruft an? 	
ARBEITERKAMMER	kärnten.arbeiterkammer.at
AUVA-Unfallverteilungsdienst	www.auva.at
ZIVILSCHUTZVERBAND	www.slc.co/karnten



EINFACH FREIE AUSWAHL SCHENKEN

Verschenken Sie die ganze Vielfalt
unsers Angebotes!





**Lagerhaus
Gutschein**

Bekleidung • Garten
Tanken • Lebensmittel
Baustoffe u.v.m.

www.lagerhaus-lavanttal.at

Wohlfühlturnen

Die Sportunion Übungsleiterinnen Hermine Kopp und Claudia Wutscher sorgen wieder für Ihre Fitness! Mobilisation, Kräftigung, Ausdauer, Konzentrationsspiele, u.v.m. wird in zwei Gruppen, jeweils freitags um 17.30 Uhr mit Hermine Kopp (Tel.: 0664 3680507) oder um 19.00 Uhr mit Claudia Wutscher (Tel.: 0664 9959186)

angeboten. Wir alle sind erfreut, dass die Kurse so gut angenommen werden. Ziel war und ist es die Fitness zu verbessern und die Gesundheit zu erhalten. Durch das wöchentliche Treffen hat sich auch ein Gemeinschaftsgefühl entwickelt. Gerne können Sie sich JEDERZEIT anmelden und teilnehmen.



Würdige Volksabstimmungsfeier



Zum 97. Mal wurde am 10. Oktober wieder die Gedenkfeier gestaltet und in einem Festakt aller Gefallenen, aber besonders den 5 Männern aus unserer Gemeinde die dabei ihr Leben lassen mussten – Klimbacher Thomas, Loibnegger Jakob, Ozwirk Burghart, Scharf Paul und Walzl Ferdinand – gedacht.

Am Abend des 10. Oktober bewegte sich unter Vorantritt der Trachtenkapelle der Fackelzug vom Dorfplatz zu den Abwehrkämpfergräbern am Ortsfriedhof.

Nach einem Gebet mit Abt Dr. Heinrich Ferenczy er-



folgte die Kranzniederlegung zu den Klängen des „Guten Kameraden“.

Zurück beim Kriegerdenkmal im Kirchhof begann nach einem Choral der TK der eindrucksvolle Festakt. Zur stimmungsvollen Gestaltung trugen außerdem die Vertreter der örtlichen Vereine und die Jugend bei. Der KAB Obmann GR Albert Wutscher begrüßte die Bevölkerung und die Ehrengäste.

In seinen Grußworten nahm Bürgermeister Karl Markut, Bezug auf die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.

Ehrung: Im Auftrag des KAB Bezirksobmannes, Mag. Markus Megymorez konnte OG Obmann Wutscher an Herrn Bürgermeister Karl Markut für die 27-jährige Unterstützung dieser Veranstaltung eine Urkunde und die Ehrennadel in Gold verleihen. Wutscher bedankte sich bei den Mitwirkenden, wie der Trachtenkapelle, dem Kirchenchor, der Landjugend, der Exekuti-

ve und besonders bei den jungen Menschen, die mit Gedichten und ihren Gedanken den Abwehrkampf und die Volksabstimmung thematisierten und zitierte noch Gottfried Keller mit den Worten: „Achte jeder-

manns Vaterland, aber das Deine liebe!“

Mit dem Läuten der Friedensglocke und der Intonierung des Kärntner Heimatliedes ging die bewegende Feierstunde zu Ende.

70er und 75er Feier:



Am Donnerstag, dem 9.11.2017 veranstaltete das Familien- und Generationenreferat der Gemeinde St. Georgen die 70er und 75er Feier im Gasthaus Kapellenwirt in Pontnig. Zu dieser gemeinsamen Geburtstagsfeier wurden alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen, die heuer den 70er oder 75er feierten. Vzbgm. Wutscher Markus konnte bei seiner Begrüßung auch Bgm. Karl Mar-

kut sowie Vzbgm. Peter Kaimbacher willkommen heißen. Die musikalische Umrahmung des Nachmittags übernahmen „die Geschwister Rampitsch“.

Die kulinarische Verwöhnung mit Mehlspeisen und einer leckeren Jause übernahm das Team des Gasthauses Kapellenwirt. Es war ein schöner Nachmittag mit vielen tollen Gesprächen und Eindrücken von früher.



Wir gratulieren herzlich ...

... zum 70. Geburtstag

Emma Rosa Kadisch
Matschenbloch

Andreas Grebien
Götzendorfer Straße

Leopold Köstinger
Pfaffendorf

August Koprivnikar
Matschenbloch

... zum 75. Geburtstag

Werner Unterholzer
Allersdorf

Rosa Maria Thümmerer
Götzendorf

Karl Thümmerer
Götzendorf

Friederike Gutsche
Steinberger Straße

Gottfried Magerle
Oberrainz

Rudolf Wrany
Pfaffendorf

... zum 80. Geburtstag

Johann Riegler
Steinberger Straße

Brigitte Malatschnig
Blumenweg

Johann Ganzi
Herzogberg



Johann Ganzi, 80



Brigitte Malatschnig, 80



Johann Riegler, 80

... zum 85. Geburtstag

Anna Prach
Blumenweg

Eduard Sterner
Andersdorf

... zum 90. Geburtstag

Leopoldine Plankl
Andersdorf

... zum 95. Geburtstag

Karl Markut
Hofwiesen

... zum hohen Alter

Anna Loibnegger, 81
Andersdorf

Agnes Thonhauser, 81
Sonnenhang

Aloisa Wiedenbauer, 81
Allersdorf

Emmerich Gosch, 81
Andersdorf

Oswald Vogt, 81
Oberrainz

Hedwig Thonhauser, 81
Andersdorf

Maria Thamerl, 81
St. Paul

Agnes Jöbstl, 82
Raggane

Barbara Bachler, 82
Pfaffendorf

Maria Knauder, 82
Götzendorfer Straße



Maria Thamerl, 81



Anna Prach, 85



Eduard Sterner, 85

Hedwig Kuster, 82
Gundisch-Mitte

Otmar Rieger, 82
Andersdorf

Hilda Sand, 82
Krakaberg

Pauline Dittinger, 82
Sonnenhang

Robert Kaimbacher, 82
Hauptstraße

Rosa Dittinger, 82
Fransdorf

Alois Rassi, 83
Herzogberg

Maria Wiedenbauer, 83
Raggane

Hedwig Wutscher, 83
Unterrainz,

Rosa Grangl, 83
Gundisch-Nord

Rosa Kienzer, 83
Steinberger-Straße

Antonia Stampfer, 84
Hauptstraße

Christine Terbizan, 84
Dorfplatz

Christine Steflitsch, 84
Unterpichling

Theodor Malatschnig, 84
Blumenweg

Karl Mayer, 84
Dorfplatz

Magdalena Hinteregger, 86
Steinberger Straße

Thomas Wagner, 87
Hauptstraße

Berta Pucher, 88
Hauptstraße

Gottfried Medwed, 88
Am Waldrain

Anton Zernig, 92
Pontnig

Maria Ternonig, 94
Unterpichling

Sabina Karisch, 96
St. Paul



Leopoldine Plankl, 90



Anton Zernig, 92



Sabina Karisch, 96



HealthCare24 GmbH

**PERSONENBETREUUNG
IST VERTRAUENSACHE!**

Wir bieten 24-Stunden-Personenbetreuung
und ab sofort

**Individuelle, stundenweise
Betreuung & Pflege**

Je nach persönlichem Bedarf

und finanziellen Möglichkeiten können
Sie unsere Leistungen **stundenweise,
tageweise oder wochenweise**
in Anspruch nehmen.

Kontaktieren Sie uns

bei Fragen und Interesse für ein
kostenloses Erstgespräch mit unserer
Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegerin

HealthCare24 GmbH
Rossmarkt 12
9400 Wolfsberg
Tel: +43 (0) 4352 36680
Email: office@hc24.at

www.hc24.at 



2. Vizebürgermeister Peter Kaimbacher

Referent für Land- und Forstwirtschaft, Jagdwesen, Gewerbe, Wohnungswesen, Umweltschutz, Abfallbeseitigung, Friedhöfe



Ich wünsche allen unseren Gemeindebewohnern einen ruhigen Advent, ein Weihnachtsfest mit viel Zeit und Geborgenheit in den Familien und für 2018 Gesundheit, Freude und Glück!

Ihr 2. Vizebürgermeister Peter Kaimbacher

Friedhof St. Georgen – Urnenraum



Zu den bereits 32 vorhandenen Urnennischen war es erforderlich weitere 16 Urnennischen in der Urnenkapelle zu errichten. Nach Initiative unseres

heimischen Künstlers, Friedrich Unegg, gestaltete dieser die freie Wandnische mittels einem Keramikwerk in Form einer Flamme aus.



Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

KFZ Meisterbetrieb
Andreas Loibnegger

9423 St. Georgen im Lavanttal
Herzogberg 9
E-Mail: A.Loibnegger@gmx.at
Tel.: 0664 - 114 30 40



9423 St. Georgen • Telefon 04357/2116

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein Frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes Neues Jahr!

22.12. „Christmasparty“

30.12. Vorsilvesterparty

Unsere Öffnungszeiten zu den Festtagen:

24.12.2017 geschlossen

25.12.2017 ab 08.30 bis 16.00 – warme Küche

26.12.2017 ab 08.30 bis 16.00 Uhr – warme Küche

Vom 01.01.2017 bis 05.01.2017 Betriebsurlaub!

Telefonnummer: 04357/2116

**Gartnerwirt – Feiern aller Art – Catering
Jausenplatte – warme Platten – täglich Mittagmenü's
auch zur Abholung!**

Daniela Wieser – neue Küchenchefin beim Gartnerwirt!

Wir begrüßen unsere neue Mitarbeiterin

Daniela Wieser herzlichst in unserem Team!

Apfelfest 2017 – Nachlese



Ganz St. Georgen stand am 23. und 24. September wieder im Zeichen des Apfelfestes. Zahlreiche Gäste kamen von Nah und Fern um sich auf und um unseren Festplatz kulinarisch und musikalisch verwöhnen zu lassen. Zu den Besonderheiten zählten wieder die Apfelausstellung, präsentiert vom Obst- und Weinbauzentrum St. Andrä, der Apfelmarkt mit Verkauf heimischer Sorten, der Ausschank und Verkauf von geprüften VMCC Apfelweinen, Essig- und Ölspezialitäten, sowie zahlreiche Kreationen rund um den Apfel.

Am Samstag, dem 23. September fand der Seniorentag statt, in dessen Zuge Herr Wiedenbauer Matthias mit 93 Jahren als ältester Teilnehmer geehrt wurde. Der zuständige Referent Vzbgm. Markus Wutscher konnte zahlreiche SeniorenInnen willkommen heißen und es wurde ein abwechslungsreiches Programm geboten. Grußworte überbrachte der Bürgermeister, der auf die Bedeutung der älteren Generation, vor allem der

Weitergabe der Lebenserfahrung, hinwies. Mit dabei waren die Gruppe MischFritz, die Geschwister Krobath, der Kindergarten St. Georgen sowie „Der Aufwecker“ Reinhard Fritzl.

Bei der offiziellen Eröffnung, durfte Bgm. Karl Markut zahlreiche Ehrengäste begrüßen, darunter Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser, NR Wolfgang Knes, die Landtagsabgeordneten Harald Trettenbrein und Mag. Isabella Theuermann, Bürgermeister Peter Stauber sowie den Vizepräsidenten der Ktn. Landwirtschaftskammer, Anton Heritzer.

Anschließend wurde der köstliche St. Georgener Apfelcocktail von der Landjugend St. Georgen unter Obmann Martin Wunder und Mädelleiterin Julia Wutscher präsentiert und verkostet. Weiters wurde eine Apfelfest Torte angeschnitten, die von Fr. Kerstin Poms zur Verfügung gestellt wurde.

Das Team des Kindergartens bot ein attraktives Programm mit Kinderanimation (zeichnen, basteln

und schminken), Ponyreiten und Hüpfburg.

Ein weiteres Highlight war der Talentwettbewerb „St. Georgen sucht den Superstar“, der heuer erstmals durchgeführt wurde. Viele Teilnehmer haben ihre Talente gezeigt und tolle Darbietungen vollbracht.

Nach einer kultigen Modenschau von der „Zillertaler Trachtenwelt“ kam es bei den Oldtimer-Freunden des MOC St. Georgen zur Lagerfeuerromantik bei Countrymusik mit „Not Stewart“. Nach der Tanzmusik mit „Die 3 Kärntner“ ließ die Apfeldisco den ersten Festtag ausklingen.

Am Sonntag wurde die Heilige Messe mit Abt. Dr. Heinrich Ferenczy und dem Kirchenchor St. Georgen gefeiert.

Beim Frühschoppen, moderiert von Reinhard Fritzl, spielten die Trachtenkapelle St. Georgen mit Kapellmeister Werner Guntschnig, sowie die „4 von der Koralm“, Die Lavanttaler Musibeam und das Harmonikaquartett Janez Mori aus Slowenien groß auf. Weiters stand das große Finale von „St. Georgen sucht den Superstar“ am Programm. Viktoria Mayer und Hannah Paulitsch überzeugten mit ihrer Gesangsdarbietung und wurden so zum „St. Georgener Superstar“ gekürt.

Ein herzliches Dankeschön an alle Senioren für ihr Kommen, und an alle Besucher und Mitwirkenden die dazu beigetragen haben, dass das Apfelfest so ein toller Erfolg wurde!















Apfelfest 2017





 Find us on
Facebook

[www.facebook.com/
St-Georgen-im-Lavanttal-
167023463346378/](http://www.facebook.com/St-Georgen-im-Lavanttal-167023463346378/)

Die St. Geogener
Gemeindezeitung ist auch
im Internet unter
www.sankt-georgen.at
abrufbar!

Kita LKH-Zwerge in Unterrainz

Den Wald mit allen Sinnen entdecken!

Kinder sind von Natur aus wissbegierig und neugierig und möchten immer wieder neue Dinge ausprobieren.

Bei unseren Spaziergängen in den Wald entdecken wir die Vielfalt und Großartigkeit der Natur in unserer unmittelbaren Umgebung.

Dabei kommen alle unsere Sinne zum Einsatz – wir sehen und beobachten Tiere und Pflanzen, wir riechen die verschiedenen Düfte und Aromen, wir hören den Gesang der Vögel und das Rauschen der Blätter im Wind und wir spüren den weichen Waldboden unter unseren Füßen.



Jetzt im Herbst ist die Zeit der bunten Blätter, die von den Bäumen fallen und es macht Spaß im Wald mit den Blättern zu spielen. Die Begeisterung ist jedes Mal riesengroß. Die knisternden Geräusche und die Vielfalt der Naturmaterialien faszinieren die Kinder.



In der Bewegung erkunden die Kinder das Verhältnis ihres Körpers zum Raum und erlernen dabei unter anderem räumliche Orientierung. Jedes Gleichgewichtsspiel ist eine Übung zur Gesamtkoordination des Körpers. Beim Balancieren spürt das Kind voller Freude seinen Körper und lernt, ihn zu beherrschen.



Uns allen machen diese Ausflüge großen Spaß. Wir freuen uns schon auf den ersten Schnee ... und vielleicht sehen wir im Wald ja auch das Christkind vorbeihuschen. Wir wünschen allen einen stillen Advent und Frohe Weihnachten!

Die Kinder und das Team der LKH-Zwerge

Aus dem Kindergarten

Laternenfest im Kindergarten



Singend mit unseren Kürbis-Laternen zogen wir am 10. November aus dem Kindergarten und trafen uns in der Mitte des Gartens, wo wir unsere Eltern und Verwandten begrüßten. Ein kleines Singspiel von „Ein Bauer ging ins Feld“ und die Geschichte des Hl. Martin wurden von unseren Kindern spielerisch dargestellt. Auch ein Gedicht namens „Der Kürbis“ gaben die Kinder zu ihrem Besten. Zum Abschluss sangen wir noch das Lied „Ich gehe mit meiner Laterne“ und danach machten wir uns für den Umzug bereit, wo uns der Martinsreiter, Matteo Koprivnikar, mit seinem Pferd voran zog. Unsere Laternen leuchteten uns dabei den Weg und als wir im Kindergarten wieder ankamen, wurden wir schon mit selbstgebackenen Brötchen und einer guten Kürbissuppe empfangen. Beim Verkosten der Suppe, Brötchen und Apfelsaft klang unser Fest aus. Noch einmal herzlichen Dank an alle die dabei waren.

Apfelsaft pressen im Herbst



Bei wunderschönem Herbstwetter wanderten wir zur Familie Oberländer um Apfelsaft selbst zu pressen und zu verkosten. Wir wurden herzlichst begrüßt und durften gleich bei der Apfeleernte mithelfen. Auch eine Apfeleeremaschine wurde uns präsentiert. Mit Spaß und viel Eifer waren alle Kinder bei der Sache, sei es beim Apfelpressen oder Verkosten des Apfelsaftes. Wir danken nochmals der Familie Oberländer für die nette Bewirtung und Veranschaulichung der Apfelverarbeitung.

Trommelworkshop



Am Dienstag, dem 14. November, besuchte uns Musiktherapeut Robert Dobernig. Er hielt im Kindergarten einen Trommelworkshop ab. Wie üblich brachte er seine umfangreiche Sammlung an Djembes dafür mit, an denen sich unsere Kinder im Trommeln üben durften. Diese Stunden mit Robert Dobernig machten ihnen großen Spaß. Er versteht es gut, in verhältnismäßig kurzer Zeit sowohl ein paar Grundlagen zu vermitteln, als dann aber auch den Rhythmus „rauszulassen“, sodass allen die Zeit immer zu schnell vergeht!

Evolutionspädagoge Ing. Jürgen Groß



Gerade in jungen Jahren legt ein uneingeschränkter Zugang zu unseren Fähigkeiten und Stärken den Grundstein für den weiteren Erfolg im Leben. Der diplomierte Evolutionspädagoge kann durch gezielte Testverfahren herausfinden, woher das jeweilige Problem herrührt. Es gibt ein Erstgespräch, bei dem entweder ein Überblickstest oder ein kinesiologischer Muskeltest durchgeführt wird. Mit entsprechenden Übungen kann man im nächsten Schritt daran arbeiten und eine Besserung herbeiführen. Damit werden die Vernetzungen zwischen den beiden Gehirnhälften neu programmiert. Durchschnittlich sind zwischen vier und sechs Sitzungen notwendig.



Frohe Festtage und ein
gesundes Jahr 2018
wünschen
Christine Hollauf
und Ihr SPAR-Team!

Christine Hollauf
Ihr Nahversorger
in St. Georgen
Tel. 04357 / 2111



Turnen mit ASVÖ



Auch im kommenden Jahr bietet der ASVÖ Kärnten wieder ein regelmäßiges Kinderturnen in unserem Kindergarten an. Alle Kinder des Kindergartens können kostenlos daran teilnehmen. Unter der Anleitung von Irmgard Wierzy können die Kinder Bewegungserfahrungen sammeln und ihr sportliches Geschick unter Beweis stellen. Es gibt absolut keinen Zwang und der Spaß steht immer im Vordergrund.

Schnupperstunde vom Fußballclub Eitweg



Jochen Pototschnig und Franz Inkret (Franky) veranstalteten am Sportplatz St. Georgen für die angehenden Schulanfänger (Rote Gruppe) eine Schnupperstunde, um ihnen die Sportart Fußball näher zu bringen. Mit viel Ehrgeiz und Begeisterung waren alle bei der Sache. Vom Geschicklichkeitstraining bis zum Fußballmatch war alles an der Tagesordnung.

Aus der Volksschule

3. Klasse – Gesunde Jause



In der dritten Klasse gibt es wöchentlich eine gesunde Jause. Einige Eltern haben sich bereit erklärt, diese für die Kinder vorzubereiten. Jeden Mittwoch werden wir nun mit köstlichen Gemüseplatten in allen Variationen, mit Obst, leckeren Aufstrichen und gesundem Schwarzbrot verwöhnt. Wir erfahren beim gemeinsamen Verzehren der Köstlichkeiten vor allem, wie gut Gemüse eigentlich schmecken kann.

2. Klasse – Englisch Bücher



Um den Kindern die englische Sprache lustbetont näher zu bringen, wurden an unserer Volksschule heuer einige englische Bücher angekauft. Die Schüler der 2. Klasse nehmen dieses Angebot mit Begeisterung an und sind stolz darauf, so manche Geschichte schon auf Englisch zu verstehen.

IMPRESSUM

Herausgeber und Verleger: Gemeinde St. Georgen im Lavanttal,
Telefon 04357 2133, www.sankt-georgen.at

Herstellung: LAVINO Grafische Werkstätte | Gerd Kienberger,
9400 Wolfsberg, Lehmweg 3, office@lavino.at

Zur besseren Lesbarkeit wird bei geschlechtsspezifischen Begriffen die männliche Form verwendet. Diese versteht sich als geschlechtsneutral, Frauen sind an den entsprechenden Stellen mit eingeschlossen.

Besuch einer Musicalvorstellung im KUSS Wolfsberg



Auf eine besondere Reise begaben sich die Kinder der Volksschule im Musical „In 80 Tagen um die Welt“. Mit Spaß und schwungvollen Liedern begeisterte „Theater mit Horizont“ auch dieses Jahr die Schulkinder. Ein herzliches Dankeschön an unseren Herrn Bürgermeister, der auch dieses Jahr die Buskosten übernommen hat.

4. Klasse – Zauber der Farben



Am 9.11. genossen die Schüler der 4. Klasse einen sehr spannenden und interessanten Vormittag. Herr Alfons Rass besuchte die Klasse und experimentierte mit den Kindern drei Stunden lang zum Thema „Zauber der Farben“. An 7 Stationen wurden Farben gemischt und zerlegt, Kreisel gebaut, Farb- und Musterveränderungen beobachtet und vieles mehr. Dank der sehr aufwendigen Vorbereitung von Herrn Rass sind die Schüler nun wahre „Farbexperten“. Wir bedanken uns ganz herzlich!

1. Klasse – 10 Mädchen und 8 Buben besuchen in diesem Schul- jahr die 1. Klasse



Im sonnigen Herbst konnten die Kinder mit ihrer Klassenlehrerin Brigitte Bukovsky viele Stunden draußen verbringen und das Gemeinschaftsgefühl beim Gestalten von Mandalas stärken.



die neue für alle.

Die Kärntner Familienkarte

www.kaerntnerfamilienkarte.at

LAND KÄRNTEN

Hol dir deine Familienkarten-App

Die **GRATIS** Vortellskarte für die ganze Familie!

- **GRATIS** Skitage
- **GRATIS** Nachhilfe

und vieles mehr!

Vergünstigungen bei Freizeitaktivitäten und im Handel

Gratis Information und Service aus erster Hand

Auch für Omas und Opas

Aus der Musikschule

Feinste Volksmusik auf Schloss Krastowitz



Im Rahmen des 12. Kärntner Volksmusikwettbewerbes, der nur alle 2 Jahre stattfindet, trafen sich auf Schloss Krastowitz wieder unzählige junge Volksmusikanten zu einem besonderen musikalischen Ereignis.

Die Musikschule Unteres Lavanttal war bei diesem Wettbewerb mit Laura Rampitsch, einer äußerst talentierten steirischen

Harmonikaspielerin, sowie mit dem Trio „Die drei Aufgewecktn“, bestehend aus Alina Rampitsch – Querflöte, Laura Rampitsch – Steirische Harmonika und Daniel Hasenbichler – Tenorhorn vertreten.

Mit fein interpretierter Volksmusik konnte man die durchaus international renommierte Jury überzeugen und erspielte sich einen ausgezeichneten und sehr guten Erfolg. Die Vorbereitung und Betreuung lag in den Händen von Frau Monika Furian, Lehrerin für steirische Harmonika an der Musikschule Lavamünd.

Aufgrund der qualitativ hochstehend interpretierten Volksmusikstücke wird das Ereignis wohl allen Teilnehmern, Teilnehmerinnen, Lehrern, Lehrerinnen, Juroren und dem Publikum noch lange in bester musikalischer Erinnerung bleiben.



Frohe *Weihnachten*
und ein gutes Neues Jahr 2018!

Hauptstraße 14 • 9470 St. Paul i. Lavanttal
T 04357 2332 • F 04357 233215
office@zernig.co.at • www.zernig.co.at

Akkordeon-Konzert Semion Schmelkow



Der mehrfach international ausgezeichnete Musiker Semion Schmelkow aus Moskau gab unlängst sein fantastisches Können im Vortragssaal der Musikschule St. Andrä zum Besten. Gemeinsam mit Schülern der Musikschule Unteres Lavanttal, die das Vorprogramm bravourös gestalteten. „Ein fantastischer Abend für alle und ein großer Ansporn für die begeisterten Jungmusiker“ so Kurt Szecsođi, ein begeisterter Konzertbesucher. Initiator der neuen Konzertreihe „Internationale Künstler zu Gast in der MS Unteres Lavanttal“, die die direkte Begegnung internationaler Künstler mit in Ausbildung stehenden Jungmusikern fördert, ist Walter Schildberger, Akkordeonlehrer und Direktorstellvertreter der Musikschule Unteres Lavanttal.

Aus der NMS St. Paul

Ganggestaltung im Schulhaus



Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen der NMS St. Paul bemalten Wände des Schulhauses im Stil von Friedensreich Hundertwasser. Nachdem sie sich im Laufe des Schuljahres mit dem Leben und Wirken dieses Künstlers auseinandergesetzt hatten, griffen sie am Schulschluss – unter der Leitung ihrer Lehrerin Silvia Thonhauser – selbst zu den Pinseln und betätigten sich kreativ. Mit viel Freude schufen sie ein Werk, welches den freundlichen und lebensfrohen Charakter der Schumatmosphäre widerspiegelt. Da die Kreativität ein sehr wichtiger und wirkungsvoller Faktor in der Entwicklung eines Kindes ist, wird dieses Projekt auch im kommenden Schuljahr fortgesetzt. Der Künstler Gustav Klimt soll im heurigen Schuljahr das kreative Schaffen der Kinder anregen.

Praxisschule NMS St. Paul

Im Rahmen der Ausbildung zum akademischen Freizeitpädagogen an der Pädagogischen Hochschule Klagenfurt wurde die Neue Mittelschule St. Paul als Praxisschule ausgewählt.

Drei Auszubildende wurden von der Mentorin Irina Stern in die Rahmenbedingungen dieser Tätigkeit eingeführt und auf ihre zukünftigen Aufgaben vorbereitet. Dabei ging es um pädagogische Grundlagen, Konzepte, Methoden, Persönlichkeitsentwicklung und rechtliche Aspekte.

Für die Kinder der schulischen Ganztagesbetreuung war die Arbeit mit den Absolventen eine willkommene Abwechslung.



Lobisserplatz 5
9470 St. Paul im Lav.
Tel: 0 43 57/2014
Fax: 0 43 57/2014-20
post@apo-st-paul.at
www.apo-st-paul.at

Apotheke
St. Paul
Zur Mariahilf

Löwenstarke Trachtenkapelle St. Georgen



An insgesamt 13 Kärntner Blasmusikvereine wurde am 20. November 2017 im Spiegelsaal der Kärntner Landesregierung von Brauchtumslandesrat DI Christian Benger sowie dem Landesobmann des Kärntner Blasmusikverbandes Horst Baumgartner der „Kärntner Löwe“ verliehen. Auch die Trachtenkapelle St. Georgen konnte sich über die Auszeichnung freuen.

Den Kärntner Löwen erhalten verdiente Musikkapellen, welche innerhalb von

fünf Jahren an mindestens drei Bezirks- bzw. Regionalwertungsspielen (Konzert- und Marschwertung) erfolgreich teilgenommen haben, als Wertschätzung ihrer Qualitätssteigerung. Die Trachtenkapelle St. Georgen wurde bei dieser Ehrung, durch Obmann Günter Wutscher, Kapellmeister Werner Guntschnig und Stabführer David Findenig, welche die Auszeichnung bereits zum zweiten Mal in Empfang nehmen konnten, vertreten.

ÖFFNUNGSZEITEN der TKE Sammelstelle

Montag bis Freitag von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Samstag von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Herbstkonzert der Trachtenkapelle St. Georgen



Über 300 BesucherInnen wurden bei den beiden diesjährigen Herbstkonzerten der Trachtenkapelle St. Georgen im Turnsaal der VS St. Georgen auf hohen musikalischen Niveau bestens unterhalten – sowohl instrumental als auch vokal.

Obmann Günter Wutscher konnte unter anderem KBV LO-Stv. Bez. Obmann Ing. Michael Ipsmiller, Bürgermeister Karl Markut sowie die beiden Vizebürgermeister Markus Wutscher und Peter Kaimbacher begrüßen. Die Besucher wurden wieder von einzelnen MusikerInnen gekannt und abwechslungsreich durch das Programm geführt.

Unter der Leitung von Kapellmeister Werner Guntschnig stand der erste Teil ganz im Zeichen klassi-

scher Musik von Johann Strauß über Jacques Offenbach bis Michael Ziehrer. Im zweiten Teil zeigte sich das Orchester wieder von der modernen Seite. Bekannte Melodien von Ennio Morricone oder den Beatles standen am Programm. Dabei konnte Johannes Guntschnig als Solo-Drummer überzeugen. Außerhalb des offiziellen Programmes performten die beiden „St. Georgener Superstars“ Viktoria Mayer und Hannah Paulitsch nochmals ihren selbst arrangierten Siegersong. Einen weiteren Höhepunkt des Konzertes stellte die Gesangsdarbietung von Sabrina Maritschnig mit dem Michael-Bublè-Hit „Everything“ dar. Mit südländischen Rhythmen ging ein abwechslungsreiches Konzert zu Ende und das

begeisterte Publikum entließ die MusikerInnen erst nach mehreren geforderten Zugaben von der Bühne.

Im Rahmen der Ehrungen wurde Lisa Mischkot für ihre 15-jährige aktive Musikertätigkeit gedankt. Zur erfolgreich abgelegten JMLA-Prüfung in Bronze konnte den Jungmusikern Lukas Lampl und Magdalena Liebert (sehr guter Erfolg) sowie Selina Thamerl, Elena und Thomas Wutscher (ausgezeichneter Erfolg) gratuliert werden. Des Weiteren haben Viktoria Mayer, Hannah Paulitsch und Thomas Wutscher die Junior-Prüfung mit ausgezeichnetem Erfolg absolviert.

Nach über 40-jähriger Mitgliedschaft in der TK

St. Georgen wurde Karl Thümmerer von seinen MusikerkollegInnen sehr emotional in die „Musikerpension“ verabschiedet. Seitens des KBV wurde ihm mit dem Verdienstkreuz in Silber für seine jahrzehntelange aktive Funktionärstätigkeit gedankt.

Die Musikerinnen und Musiker der TK St. Georgen bedanken sich bei all jenen Personen und Institutionen, welche im abgelaufenen Jahr den Verein unterstützt haben. Der gesamte Klangkörper wünscht der Bevölkerung von St. Georgen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2018.



Franz Gollob – zum Ehrenchorleiter des MGV St. Georgen ernannt

In einer familiären Feier ernannte der MGV St. Georgen seinen Chorleiter Franz Gollob zum Ehrenchorleiter. Franz Gollob war über 18 Jahre Chorleiter des Männergesangvereins. In seiner Ära sind neben Konzerten, Gausingen und Feierlichkeiten auch zahlreiche Messen, Muttertagskonzerte sowie das traditionelle Kalvarienbergsgingen mit gesanglich hohem Niveau und Perfektion vorgetragen worden. Ein Wohnortwechsel veranlasste Franz Gollob zur Beendigung seiner Chorleitertätigkeit in St. Georgen.

Die Sänger bedankten sich mit zahlreichen Liedern, welche unter der Leitung von Chorleiterstellvertreter Josef Grünwald vorgetragen und gemeinsam gesungen wurden.

Bürgermeister Karl Markut bedankte sich im Namen der Gemeinde St. Georgen mit einer Ehrenurkunde beim scheidenden Chorleiter. Neben lustigen Anekdoten aus der Jugendzeit von Markut und Gollob wünschte der Bürgermeister der Familie in der neuen Stadt das Allerbeste für deren Zukunft.

Abt Heinrich schloß sich den Grußworten des Bürgermeisters an und erinnerte an zahlreiche Messen und Konzerte mit dem MGV unter Gollobs Leitung.

Im Namen des Sängergau Lavanttal überbrachte Egon Britzmann die Gruß- und Dankesworte an Franz Gollob.

Obmann Karl Kopp erzählte mit viel Humor und laufenden Überraschungen aus der Zeit Gollobs. Viele lustige Begebenheiten wurden wieder in Erinnerung gerufen.

Auf dem Weg in die neue Heimat überreichte der Chor seinem nun ernannten Ehrenchorleiter einen Rucksack mit lauter heimischen Schmankerl und Besonderheiten.

Im Zuge der Feierlichkeiten überreichte nun Franz Gollob die Stimmgabel des Chores an die neue Chorleiterin Anna Grünwald, welche sich zur Freude der Sängerfamilie bereit erklärt hat, den Chor musikalisch zu führen!

Bei unzählig vielen Kärntnerliedern klang die Feier gemütlich und fröhlich aus. Zum Abschluss wurde traditionell das Lied „Mei



Jodler geht obere“ welches früher die Väter, Otti Kollmann und Viktor Gollob, und heute die Söhne Edwin Kollmann und Franz Gollob, welche den Part der Solostimmen übernommen haben, gemeinsam gesungen.

Alle sangesfreudigen Männer in St. Georgen und Umgebung darf der Chor zu den Proben, welche freitags um 19.00 Uhr im Vereinsraum der Gemein-

de stattfinden, herzlichst zum Mitsingen einladen!

Der MGV St. Georgen umrahmt am 24.12.2017 um 09.15 Uhr die Hl. Messe zum 4. Adventsonntag und lädt die Bevölkerung dazu herzlichst ein.

Der MGV St. Georgen wünscht Euch und Euren Familien ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, sowie ein gesundes Neues Jahr!



**Steiner
Bau Ges.m.b.H.**

HOCH-, TIEF- UND
STAHLBETONBAU
BAUSTOFFHANDEL



*Wir wünschen frohe Festtage,
ein gutes neues Jahr
und danken
für die gute Zusammenarbeit!*

**9470 St. Paul i. Lav.
Industriestraße 2
Telefon (04357) 2301 und 2302**

Ausflug des ÖKB St. Georgen und der Frauensinggruppe



Am 2. und 3. September veranstalteten der ÖKB und die Frauensinggruppe einen Ausflug zur Gartenbaumesse nach Tulln. Nach dem Messebesuch ging es weiter durch die Wachau, zur Basilika Maria Taferl, die dann besichtigt wurde. Unser Hotel bezogen wir in St. Oswald.

Am Abend gab es ein gemütliches Beisammensein mit musikalischer Unterhaltung von Pepi und Hilde. Am nächsten Tag wurden wir vom Ortsverband

des ÖKB St. Oswald, dem Obmann Leopold Zainzinger und Frau Bürgermeister Rosemarie Kloimüller empfangen.

Wir besuchten die Messe, welche vom Frauenchor unter der Leitung von OSR Riki Klewar gestaltet wurde. Danach ging die Fahrt weiter und wir besichtigten noch die Altstadt von Steyr. Wir konnten bei dieser Veranstaltung 45 Teilnehmer begrüßen. Vielen Dank für den schönen Ausflug.

Frohe Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr!

ROSCHER
kompetente Lösung im Holzbau...

ROSCHER KARL
Unterpichling 10, 9423 St. Georgen
Tel. 04357 - 2311, Fax 04357 - 28542
Mobil 0664 - 1103790
E-Mail: holzbauroscher@aon.at

Sprechtage 2018 Sozialversicherung der Bauern – SVB

St. Paul i. Lav., Marktgemeindeamt
jeweils von 13.30 bis 15.30 Uhr

16. Jänner, 12. Feber, 13. März, 10. April, 8. Mai,
5. Juni, 3. Juli, 31. Juli, 28. August, 25. September,
23. Oktober, 20. November, 18. Dezember

RED ZAC
Elektrounternehmen
MAHKOVEC
St. Paul 04357-2362 Lavamünd 04356-5009
Klagenfurt - Graz
office@mahkovec.at - www.mahkovec.at

129,90
Statt 289,99

MUM4 - der bewährte Klassiker unter den Küchenmaschinen

- Praktischer Alleskönner mit großer Rührschüssel (3.9l, max. Teigmenge 2.0 kg)
- Vielseitig einsetzbar mit Patisserie-Set (Schlagbesen, Rührbesen, Knethaken), Durchlaufschnitzler mit 3 Scheiben (Raspeln, Reiben, Schneiden), Mix-Aufsatz, Fleischwolf, Zubehörtäger
- Dynamisches 3-D Rührsystem MultiMotion Drive für optimales Vermengen der Zutaten.
- Individuell erweiterbar mit einer Vielzahl an hochwertigem Zubehör sofern noch nicht im Lieferumfang enthalten z.B. Eisbereiter, Getreidemühle, Multimixer, Spritzgebäckvorsatz, Fleischwolf, Mixer, u.v.m. Tvpe: MUM4855

Erntedankfest 2017

Am Sonntag, dem 17. September 2017, veranstaltete die Landjugend St. Georgen im Lavanttal in Zusammenarbeit mit der Bauernschaft St. Georgen, das diesjährige Erntedankfest. Die Trachtenkapelle St. Georgen führte den Umzug an. Der Einzug auf den Festplatz erfolgte durch die Landjugend mit der Erntedankkrone, wo im Anschluss auch die Heilige Messe von Herrn

Abt Heinrich Ferenczy abgehalten wurde. Nach lobenden Grußworten von Herrn Bürgermeister Karl Markut begannen die Feierlichkeiten. Diese wurden mit einem Frühschoppen unterstrichen, den die „Lavanttaler Musibeam“ gestalteten. An dieser Stelle möchten wir allen Unterstützern und Helfern, sowie allen Besuchern und Besucherinnen großen Dank aussprechen.



Kärntner Blumenolympiade

Teilnehmerinnen der Blumenolympiade 2017:

Kategorie: Bauernhof

1. Platz Helga Wutscher Pontnig 18

Kategorie: Privathäuser

1. Platz Lydia Waldmann Steinberg-Oberhaus 18

2. Platz Renate Guntschnig Hofwiesen 45

Maria Findenig Fransdorf 15

Kategorie: Sonderobjekte

1. Platz Renate Zernig Pontnig 17

Die Teilnehmerinnen wurden mit einer Urkunde und einem Präsent ausgezeichnet.

Sie sind herzlich eingeladen, im nächsten Jahr mitzumachen, melden Sie sich bitte im Gemeindeamt an.

Ein Dankeschön an alle Teilnehmerinnen und an alle Blumenfreunde für die wunderschöne Bepflanzung von Gebäuden und Gärten in unserer Gemeinde.



Helga Wutscher



Lydia Waldmann



Renate Guntschnig

Lavanttalerin als „Miss Juni“ im neuen Jungbauernkalender



Christina Ganzi (24) aus St. Georgen posiert im Jungbauernkalender 2018.

Die Lavanttalerin setzte sich gegen über 1.700 Bewerber durch und ist nun in einer sinnlichen, freizügigen Pose auf einem Feld im Monat Juni zu sehen.

Wir wünschen ein frohes Fest und einen guten Rutsch in das neue Jahr!

*Die
Geschenke-
idee!
Gutscheine
vom*

Haarstudio
DORIS

Doris Wulz

9423 St. Georgen, Tel. 04357/3807

9150 Bleiburg, 10.-Oktober-Platz 20, Tel. 04235/2214



Maria Findenig



Renate Zernig

*Wir wünschen allen Kunden
besinnliche Weihnachten und für das
neue Jahr alles Gute!*

**Wolfgang
Haßler**

ADEG

Hauptstraße 10
9423 ST. GEORGEN
Tel. (04357) 21 37
Fax (04357) 21 37 - 4

- Kaufhaus ✓
- Tankstelle ✓
- SB-Waschanlage ✓
- Lotto-Totto-Annahmestelle ✓
- Postpartner ✓
- Putzereiannahmestelle ✓
- Plattenservice ✓
- Zustellservice ✓
- Partyservice ✓

ADEG Hassler – Umbau

Frische – Nähe – Qualität und faire Preise sowie unser gut bekannter Service sind uns ein großes Anliegen. Um dies für Sie noch besser umsetzen zu können, haben wir uns für den Umbau des Geschäftes entschlossen. Durch unser neues Ladenkonzept bieten wir Ihnen mehr Frische, eine bessere Übersicht und bequemes einkaufen.



Unser Service für Sie:

- Plattenservice
- Zustellservice
- Geschenkboutique – Geschenke für jeden Anlass
- Trauerbouquet – Kerzengestecke
- Partyservice
- Lotto – Toto Annahmestelle
- Postpartner
- Putzereiannahmestelle
- Tankstelle mit SB-Waschanlage

Wir würden uns sehr freuen, Sie in unserem Geschäft begrüßen zu dürfen!

Christian Mohl und sein Champion



Christian Mohl und sein Hund holten sich bei der Weltmeisterschaft ISPU in Tschechien in der Kategorie IPO 3 den Vizeweltmeistertitel.

Der St. Georgener ist stolz auf seinen dreieinhalb Jahre alten Riesenschnauzer „Adolf vom Gleinalmblick“.

Bedienstete der Gemeinde St. Georgen stellen sich vor

Durch die bevorstehende Pensionierung der langjährigen Mitarbeiterin Gerlinde Pucher sowie der derzeit in Karenzurlaub befindlichen Kollegin Silke Hinteregger ist es zu nachfolgenden Veränderungen im Team des Gemeindeamtes gekommen:

Die neuen Mitarbeiterinnen stellen sich vor:



Tina-Luisa Sauerschnig

Sekretariat/Kasse

Lohnverrechnung
Schülerbeförderung
Sekretariat des Bürgermeister
Führung Hauptkasse
Terminkoordination Bürgermeister
Schriftführerin bei GR- und GV-Sitzungen
Gemeindezeitung



Jasmin Zuber

Melde- und Sozialamt

polizeiliches Führungszeugnis
Sozialamt
Gebührenbefreiungen
Beantragung der Pension
Fremdenverkehr
Veterinärwesen (TKE Meldungen)
Wahlangelegenheiten
Homepage
Schriftführerin in Ausschüssen
Veranstaltungen (Apfelfest)
Gemeindezeitung

Apfelschenke Pauliwirt

Dorfplatz 1, 0664 4841093

*Ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2018
wünschen Johanna & Susanne Riedl
mit ihren MitarbeiterInnen*

Freitag, 22. Dezember, 17.00 Uhr, Apfelschenke Pauliwirt „Große Freud verkünd ich euch“. Ein gemeinsames Singen zur Einstimmung auf ein besinnliches Weihnachtsfest, mit Monika Furian und Manfred Riedl.

Eisner Auto Wolfsberg Radcup 2017 – Abschlussrennen in St. Georgen



Am Sonntag den 10. September wurde in St. Georgen/Lav. das Letzte von vier Rennen des 13. Eisner Auto Wolfsberg Radcup für Jedermann ausgefahren.

Mit „nur“ 71 Startern war das Abschlussrennen dieses Jahr etwas schwächer besetzt, als in den Vorjahren, die Leistungen waren aber umso beeindruckender.

So konnte Öffl Ulfried (TUS CASKA FELDBACH) seinen Streckenrekord von 2016 um acht Sekunden verbessern; er benötigte für die 11,5 km lange Strecke 14:37 min.

Auch bei den Damen konnte Astrid Magnet (SC XTERRIANS JAUNTAL) ihren Triumph vom Vorjahr wiederholen, sie siegte vor Roswitha Krenn (RSG LEBRING) und Melanie Gschwandtner (BIGJUERGO RACINGTEAM).

Mit ihren Tagessiegen fixierten Öffl und Magnet auch ihren Sieg in der Gesamtwertung. Die Plätze gingen an Marina Marco (TUS CASKA FELDBACH) und an den Lavanttaler Mainhard Kainz (RC Lading) bei den Her-

ren und Roswitha Krenn (RSG Leibnitz) und Melanie Gschwandtner (BIGJUERGO RACINGTEAM) bei den Damen.

Die Mannschaftswertung sicherte sich TUS Caska Feldbach vor Radteam Leoben II und dem RC Lading.

Mit Kremser Daniel (HRC Arbö Wolfsberg) als Dritter Kl. MI, Kainz Mainhard (RC Lading) Dritter Gesamt, Zweiter Kl. MII, Christoph Britzmann (HRC Arbö Wolfsberg) Zweiter Kl. MIII, Roland Malatschnig (RC Lading) zweiter Kl. MIV, Riegler Thomas (RC Lading) Erster Kl. MV und Hollauf Gerhard (HRC Arbö Wolfsberg) Zweiter Kl. MVIII gaben auch die Lavanttaler Radsportler ein kräftiges Lebenszeichen.

Alle Teilnehmer, Sponsoren und auch die Gastgebergemeinde, vertreten durch GV Daniel Fellner, bedankten sich bei den Funktionären des HRC Arbö Wolfsberg für die perfekte Organisation und zügige, reibungslose Durchführung dieser Rennserie.

FLEISCHEREI
MIT EIGENSCHLACHTUNG

Walter Libiseller

*Allen Kunden wünschen wir ein frohes Fest
und für das neue Jahr alles Gute!*

Hauptstraße 37 • 9423 St. Georgen i. Lav.
Telefon 0 43 57 / 22 33

Treffpunkt: Fitnessstudio Retro Fitness St. Paul



Vier Jahre lang stand das Gebäude des ehemaligen Bahnhofsgasthauses Mayer – zuletzt als Gasthaus Kraiger bekannt – leer.

Mit der Eröffnung des Fitnessstudios im November 2015 entstand dort ein Treffpunkt für alle Generationen, ausgerichtet auf die Bereiche Gesundheit, Sport und Prävention.



Seit August 2016 wird das moderne Studio vom Fitness-Sportverein Retro St. Paul geleitet.

Ausgestattet mit einem Cardio- und Kraftbereich sowie einem Aerobic-Raum und den entsprechenden Umkleieräumen, bemüht sich der Verein das Angebot und die Räumlichkeiten ständig an die Bedürfnisse der Vereinsmitglieder anzupassen.

Neben Aerobic, Bauch-Beine-Po und Pilates erfreut sich vor allem Qi-gong und Yoga besonderer Beliebtheit.

Der Verein und der damit verbundene Studiobetrieb zeichnen sich vor allem durch eine flexible Mitgliedschaft aus. Sogenannte „Knebelverträge“, die oft abschreckend wirken, gibt es nicht.

Fitnessstudio Retro St. Paul

Bahnhofstraße 9 | 9470 St. Paul

Tel. 0664 / 765 97 10

Web: facebook.com/SVRetroFitness

Öffnungszeiten:

Montag bis Sonntag, 7 bis 12 Uhr und 16 bis 22 Uhr

Für Mitglieder mittels Tür-Code-System frei zugänglich

Wir gratulieren herzlich zum Studienabschluss



Dipl.-Ing. Markus Findenig absolvierte am 23.11.2016 sein Masterstudium Informatik an der Alpen-Adria Universität Klagenfurt.



Dipl.-Ing. Mathias Maritschnig hat sein Studium Nutztierwissenschaften am 16.10.2017 mit Ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen. Das Thema seiner Abschlussarbeit war: „Effekte des Einsatzes von Nebenprodukten in Broilerrationen auf die Lebensmittelkonversionseffizienz und Transformation der Proteinqualität“.



Mag. iur. Martina Wölbtsch hat im November 2017 das Studium der Rechtswissenschaften an der Karl-Franzens-Universität Graz erfolgreich absolviert. Derzeit ist sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Finanzrecht an der Karl-Franzens Universität beschäftigt. Im Jänner 2018 wird sie die Gerichtspraxis in Graz antreten.



Dipl.-Ing. Matthias Wölbtsch hat sein Masterstudium „Computer Science“ im Juni 2017 abgeschlossen. Er arbeitet seit September bei Detego GmbH als Data Scientist.

Wir verabschieden uns von:



Balthasar Hinteregger
Bachweg, geb. 1940

Claudia Hrastnik
Panoramastraße, geb. 1974

Irmgard Kaimbacher
Hauptstraße, geb. 1957

Johann Diex
Hofwiesen, geb. 1927

Stefanie Seifried
Steinberger Straße, geb. 1929

Aloisia Guntschnig
Hofwiesen, geb. 1922

Wir wünschen all unseren
Kunden, Freunden
und Geschäftspartnern
eine besinnliche
Weihnachtszeit
und vor allem Gesundheit
für das Neue Jahr,
sowie eine unfallfreie Fahrt!

Familie Napetschnig

MN KFZ
Technik GesmbH

Die KFZ TECHNIK bietet:

- Überprüfung §57a für alle Fahrzeuge
- Reparatur aller KFZ Marken
- Reparatur sowie Ersatzteile für Landmaschinen
- Spengler- und Lackierarbeiten

Bahnhofstraße 27 • 9470 St. Paul
+43 (0) 4357 288 55 • kfz.napetschnig@aon.at
www.mnkfz.at



Statistische Daten

Stand Dezember 2017

Einwohner:

1.994 mit Hauptwohnsitz
191 mit Nebenwohnsitz
Gesamt: 2.185 Bewohner

Geburten: 17

Eheschließungen: 10

Sterbefälle: 21

Schülerzahlen:

VS St. Georgen – 74 Schüler
Musikschule – ca. 100 Schüler
Kindergarten/Kindergruppe – 60 Kinder
KITA Unterrainz – 19 Kinder
Schülerhort – 20 Kinder

Nächtigungen:

6.646 von Jänner bis Oktober 2017

Gefährlich schön

Feuerwerke

Leuchtende Augen und dicke Luft

Feuerspektakel mit Nebenwirkungen



Unbestritten üben Feuerwerke seit Jahrhunderten eine unheimliche Faszination auf die Menschen aus. Heute gibt es kaum eine größere Veranstaltung, wo nicht als Höhepunkt ein kunstvoll arrangiertes Feuerwerk den Abschluss bildet. Und was früher Pyrotechnikspezialisten vorbehalten war, findet heute bei familiären Anlässen bereits in jedem Hausgarten statt. Die farbenprächtigen und laute Schönheit hat aber auch ihren Preis: Und zwar in Form von schädlichen Einflüssen und gesundheitsgefährdenden Einflüssen auf Mensch, Tier und Natur.

Österreich lässt es zu Silvester richtig krachen



Wussten Sie, dass zu Silvester ...

- ...der Grenzwert von Feinstaub (PM 10) an fast allen städtischen Messstellen um das zehnfache bis 15-fache überschritten wird?
- ...je nach Lage und meteorologischen Bedingungen die Feuerwerke für mehrere Feinstaubtage verantwortlich sind?

Schwermetalle & Müll



Wussten Sie, dass ...

- ...die Explosion eines Feuerwerkskörpers auch gefährliche Schwermetalle freisetzt?
- ...es sich dabei u. a. um Strontium, Arsen, Blei, Selen oder Cäsium handelt?
- ...abgebrannte Knallkörper, Böller und Feuerwerksraketen Tonnen an Müll (Papier, Karton-, Holz- und Plastikteile) verursachen?
- ...diese „Überbleibsel“ in freier Natur über die Nahrungsaufnahme für das Wild und für Tiere in der Landwirtschaft eine erhebliche Gefahr darstellen?

Stress für Mensch und Tier



Wussten Sie, dass ...

- ...Feuerwerkskörper einen Schallpegel von bis zu 170 dB erreichen?
- ...zum Vergleich eine Düsentriebwerk in 25 Meter Entfernung etwa 140 dB erzeugt?
- ...vor allem ältere Menschen, Kleinkinder sowie Wild- und Haustiere bei diesem Lärm extrem leiden?
- ...Tiere bei lautem Knall zu ängstlichem Verkriechen oder panischem Fluchtverhalten neigen?

Ärzte und Feuerwehr im Dauereinsatz



Wussten Sie, dass ...

- ...für rund tausend Österreicher der pyrotechnische Silvesterspaß im Krankenhaus endet?
- ...darunter ca. 200 Kinder und Jugendliche sind?
- ...die häufigsten Verletzungen Augen, Ohren und Hände betreffen?
- ...Feuerwerksblindgänger für zahlreiche Brände verantwortlich sind?

Alternative zum Feuerwerk

Wussten Sie, dass ...

- ...die Faszination bunter Farben am Nachthimmel nicht immer ein Feuerwerk sein muss?
- ...es sehenswerte Alternativen in Form von Licht- und Lasershows gibt?
- ...mit Musik untermalte Lichteffekte das Publikum genauso in den Bann zieht wie ein Feuerwerk?
- ...es schon Städte gibt, die auf Lichtshows statt auf Feuerwerke setzen? Ganz ohne Lärm, Rauch, Ruß, Feinstaub, Schwermetallpartikel und Müll.

**Sparsamer Umgang mit Pyrotechnik schont Mensch, Tier und Natur
Licht- und Lasershows können Feuerwerke umweltgerecht ersetzen**

Hausmüllabfuhr 2018

in der Gemeinde St. Georgen im Lavanttal

Dienstag, 2. Jänner

Mittwoch, 3. Jänner

Montag, 29. Jänner

Dienstag, 30. Jänner

Montag, 26. Februar

Dienstag, 27. Februar

Montag, 26. März

Dienstag, 27. März

Montag, 23. April

Dienstag, 24. April

Dienstag, 22. Mai

Mittwoch, 23. Mai

Montag, 18. Juni

Dienstag, 19. Juni

Montag, 16. Juli

Dienstag, 17. Juli

Montag, 13. August

Dienstag, 14. August

Montag, 10. September

Dienstag, 11. September

Montag, 8. Oktober

Dienstag, 9. Oktober

Montag, 5. November

Dienstag, 6. November

Montag, 3. Dezember

Dienstag, 4. Dezember

Montag, 31. Dezember



Wir bedanken uns bei allen unseren Klientinnen und Klienten, den ÄrztInnen, PhysiotherapeutInnen, Apotheken und Gemeinden für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes Jahr 2018.

Das Team der Mobilien Pflegedienste der



Bauen und Wohnen in Kärnten

Neue Förderungen, neue Möglichkeiten, neue Beihilfen

Weniger Vorschriften, leichtere Antragstellung, höhere Einkommensgrenzen, niedrigere Zinsen, neue Fördervarianten: das völlig neu geschriebene Wohnbauförderungsgesetz des Landes Kärnten, das am 1. Jänner 2018 in Kraft tritt, eröffnet den Häuslbauern viele neue Möglichkeiten und entlastet die Mieter. Übergeordnetes Ziel ist die Schaffung von leistbarem Wohnraum für alle Kärntnerinnen und Kärntner. Detaillierte Auskünfte gibt die Abteilung 2 – Finanzen, Beteiligungen und Wohnbau in der Kärntner Landesregierung (www.wohnbau.ktn.gv.at).

Die wichtigsten Neuerungen auf einen Blick:

- Die **Einkommensgrenze für den Erhalt einer Wohnbauförderung wurde angehoben**: Ein-Personen-Haushalt 38.000 Euro, Zwei-Personen-Haushalt 55.000 Euro, jede weitere Person 6.000 Euro.
- Die **Auflagen für Häuslbauer wurden entschärft** – die Baubewilligung reicht für die Basisförderung aus, jedoch dürfen keine fossilen Brennstoffe (Kohle-, Öl-, Strom-, Infrarotheizung) verwendet werden. Es gibt Bonusbeträge für höhere Energieeffizienz, für Jungfamilien, für Bauen im ländlichen Raum, für verdichtete Bauweise, für Solar- oder Photovoltaikanlagen, für barrierefreies Bauen etc.
- Die **Zinsen der Förderkredite wurden gesenkt**. Die Zinsen bewegen sich zwischen 1,0 und 1,5 Prozent.
- Es kann auch ein **Einmalzuschuss** (Häuslbauerbonus) in Höhe von 7.000 oder 10.000 Euro (je nach Energiekennzahlen) beantragt werden.
- Wer sein Eigenheim **barrierefrei bzw. altersgerecht** umbauen möchte, kann dafür **spezielle Förderungen** beantragen.
- Gefördert wird auch eine **thermisch-energetische Sanierung**, inklusive Vor-Ort-Energieberatung und Sanierungscoach. Auch hier gibt es die Wahlmöglichkeit zwischen Förderungskredit und Einmalzuschuss.
- Zur **Belebung von Stadt- und Ortszentren** sowie zur Reaktivierung von nicht mehr genutzten Gebäuden wird die Schaffung von Wohnraum im Altbestand gefördert; für den eigenen Wohnbedarf und für den Zweck der Vermietung.
- **Auch für Mieter bietet das neue Gesetz massive Verbesserungen**: im gemeinnützigen Wohnbau können Mieter künftig schon bei Erstbezug einer Wohnung für das Aufbringen der Grundkostenbeiträge einen **Eigenmittlersatzkredit** beantragen.
- Die **hohen Mietzinssprünge** (bislang im 21. und 41. Jahr nach Erstbezug) **entfallen künftig**.
- Die **Wohnbeihilfe** wird mit 1. 1. 2018 **angehoben**. Anrechenbarer Wohnungsaufwand und Betriebskosten werden je nach Haushaltsgröße um zehn bis 13 Prozent erhöht. Infos unter: https://portal.ktn.gv.at/wbh_or

www.ktn.gv.at

Der neue T-Roc.

Jetzt bestellbar.



Verbrauch: 5,1 - 5,4 l/100 km. CO₂-Emission: 116 - 135 g/km. Symbolfoto.



Volkswagen

Vasold GmbH

Ihr autorisierter Verkaufsagent

9433 St. Andrä, Framrach 48

Telefon 04358 283000, office@vasold.co.at

www.vasold.co.at

Autohaus Saloschnik

GmbH

**Wer würde sich da nicht freuen...
...ein TOYOTA C-HR unterm
Christbaum!?**



jetzt schon ab € 22.200.-

oder € 159-* monatlich

*Anzahlung € 9.590.- Restzahlung € 13.200.- Laufzeit 60 Monate einmalige Mietvertragsgebühr € 168,69 Bearbeitungsgebühr € 100.-

Das Angebot basiert auf dem aktuellen Euro-Zinsswap. Der Gesamtkreditbetrag beläuft sich daher auf EUR 22.200,00, dies bei einem fixen Sollzinssatz von 3,02% was einem effektiven Jahreszinssatz von 3,5% entspricht. Zusammen mit der Rechtsgeschäftsgebühr und dem Bearbeitungsentgelt ergibt dies einen Gesamtbetrag von EUR 24.333,39. Unsere Allgemeinen Vertragsbedingungen finden Sie unter www.assyleasing.at

**Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie frohe Festtage,
Zeit zur Entspannung, Besinnung auf die wirklich
wichtigen Dinge und dazu viele gute Ideen für das
kommende Jahr. Ihr ...**

Autohaus Saloschnik